

Runder Turm in Sankt Goarshausen

Marktturm

Schlagwörter: **Stadtturm**, **Turm (Bauwerk)**, **Befestigungsanlage**

Fachsicht(en): **Kulturlandschaftspflege**

Gemeinde(n): **Sankt Goarshausen**

Kreis(e): **Rhein-Lahn-Kreis**

Bundesland: **Rheinland-Pfalz**



Runder Turm in Sankt Goarshausen, im Hintergrund links die Burg Katz (2015)
Fotograf/Urheber: DXR



Der runde Turm stellt ein kleineres Abbild des Burgfrieds der „Burg Katz“ dar. Er besitzt ebenso ein oberstes Geschoss, welches auf Rundbogenfries vorgekragt ist und zur Traufe hin in ein Achteck übergeht. Das Zeltdach des Turmes greift die achteckige Struktur auf und verfügt über vier Dachhäuschen. Die Ähnlichkeiten sind eindeutig und sprechen dafür, dass die Burg Katz und die Stadtbefestigung in etwa zur gleichen Zeit entstanden sind.

Der Runde Turm diente in seiner Geschichte lange Zeit als städtische Nachtwache. Außerdem kam ihm die Funktion als Stadtuhr zu, was noch heute an der Turmuhr zu erkennen ist. Der runde Turm, auch aufgrund der Nähe zum Plan (früherer Marktplatz) Marktturm genannt, weist heute eine Neigung von 41 cm nach Osten und 63 cm nach Norden auf. Durch seine deutliche Neigung erhielt er als weiteren Spitznamen den Titel „Der Schiefe Turm von Sankt Goarshausen“. Mögliche Ursache für diese Neigung ist vermutlich die Nähe zur Forstbachmündung, welches ein unsicheren Baugrund darstellt und die Neigung zur Folge haben könnte.

Der runde Turm als ein Teil der Stadtbefestigung ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalliste Rhein-Lahn-Kreis, S. 49) und befindet sich am Marktplatz 2. Er erhielt 1979 einen dem mittelalterlichen Aussehen angepassten weiß gestrichenen Putz mit farblich abgesetzten Architekturgliedern.

(Constantin Becher, Universität Koblenz-Landau, 2015 / freundliche Hinweise von Herrn Werner Bonn, Archivar der Stadt Sankt Goarshausen und Heinz Heil, ehemaliger Bürgermeister der Stadt Sankt Goarshausen)

Internet:

www.rheintourist.de: St. Goarshausen (abgerufen 30.11.2015)

www.regionalesgeschichte.net: Stadtbefestigung von St. Goarshausen (abgerufen 30.11.2015)

www.st-goarshausen.de: Mauern und Türme (abgerufen 30.11.2015)

Custodis, Paul-Georg; Frein, Kurt (1981) St. Goarshausen mit Burg Katz und Patersberg.
(Rheinische Kunststätten, Heft 258.) S. 5-10, Neuss.

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2013) Nachrichtliches Verzeichnis der
Kulturdenkmäler, Rhein-Lahn-Kreis (Denkmalverzeichnis Rhein-Lahn-Kreis vom 22. April 2013). S.
49, Koblenz. Online verfügbar: <http://denkmallisten.gdke-rlp.de/Rhein-Lahn-Kreis.pdf> , abgerufen
am 05.01.2014

Runder Turm in Sankt Goarshausen

Schlagwörter: Stadtturm, Turm (Bauwerk), Befestigungsanlage

Straße / Hausnummer: Marktplatz 2

Ort: 56346 Sankt Goarshausen

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-
Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturo Auswertung, Archivauswertung, mündliche Hinweise
Ortsansässiger, Ortskundiger

Koordinate WGS84: 50° 09 6,66 N, 7° 43 16,84 O / 50.15185°, 7.72134°

Koordinate UTM: 32U 408652.8 5556296.89

Koordinate Gauss/Krüger: 3408691.35 5558079.87

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die
angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die
an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Runder Turm in Sankt Goarshausen“. In: KuLaDig,
Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-245842> (Abgerufen: 13.
Dezember 2018)

Copyright © LVR

